



An interessierte
Kommunen,
Stadt- und Landkreise,
Verkehrsverbünde,
Verkehrsunternehmen

Stuttgart, 16. Februar 2026

Einladung Informationsveranstaltung Busbeschleunigung

Sehr geehrte Damen und Herren,

erfreulicherweise setzen immer mehr Städte und Gemeinden Lärmaktionspläne um oder führen andere Maßnahmen der Verkehrsberuhigung durch. Die Neuerungen der StVO eröffnen den Kommunen dafür mehr Spielräume. Für die Lebensqualität in den Städten und Gemeinden, die Verkehrssicherheit und für die Gesundheit ist das ein Gewinn. Auf der anderen Seite können Geschwindigkeitsreduktionen die Probleme im Busverkehr hinsichtlich der Umlaufplanung und Anschlusssicherung auf Buslinien verschärfen. Die Folge können steigende Kosten sein und eine insgesamt schlechtere Pünktlichkeit und Verlässlichkeit des ÖPNV. Damit kann ein Zielkonflikt zwischen Verkehrsberuhigung einerseits und der Förderung und Beschleunigung des ÖPNV andererseits bestehen. Auch die verschiedenen Zuständigkeiten bei dem Thema insbesondere der Kommunen, Verkehrsbehörden, Straßenbaulastträger, Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger im ÖPNV erfordern ein erhöhtes Maß guter Abstimmungen bei den Themen.

Vor diesem Hintergrund bietet das Ministerium für Verkehr unter dem Dach des Fachforums ÖPNV ein Projekt an, mit dem anhand von ausgewählten konkreten Buslinien einerseits mehr objektive Klarheit über die Auswirkung von Maßnahmen insbesondere von Verkehrsberuhigung bzw. Tempo 30 auf die Reisegeschwindigkeit des Busverkehrs geschaffen werden soll. Zudem sollen an den Linien konkrete Maßnahmen der Busbeschleunigung identifiziert und die Abstimmungen der zuständigen Akteure betrachtet werden.

Um Ihnen die derzeitigen Projektüberlegungen vorzustellen und mit Ihnen in den Austausch zu kommen, laden wir Sie herzlich zu einer digitalen Informationsveranstaltung des Fachforums ÖPNV am

Montag, den 9. März 2026 von 14:30-16:00 Uhr

via Microsoft Teams ein. Bitte melden Sie sich unter diesem [Link](#) an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Michael Öhmann
Leiter Referat 34
Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg